Nach den Festnahmen in Hameln, Bad Münder und in Bremen doch keine vollständige Entwarnung

Alarm! Die falschen Polizisten sind wieder da. Bürger im Weserbergland wurden erneut von den Gaunern belästigt

Sonntag 30. September 2018 - **Höxter (wbn). Treiben sie schon wieder ihr Unwesen im Weserbergland? Sie sind wie eine vielköpfige Hydra. Die bandenmässig organisierten falschen Polizisten melden sich zurück!**

Am 11. September hatte die Polizei mehrere „falsche Polizisten“ in Hameln, Bad Münder und Bremen festgenommen. Doch jetzt beginnt der Spuk von neuem. Heute Abend riefen mehrere besorgte Bürger bei der Polizei in Höxter an. Sie waren von einem angeblichen Polizisten angerufen worden, der in eindeutig verbrecherischer Absicht ihre finanzielle Situation ausspionieren wollte.

Fortsetzung von Seite 1

Die Bürgerinnen und Bürger schöpften glücklicherweise Verdacht. Die Polizei in Höxter warnt ausdrücklich vor solchen Anrufen und rät eindringlich solche Gespräche unverzüglich zu beenden.

Im Zweifel könne die Polizei in Höxter unter 05271-9620 angerufen werden.

Nachfolgend die Polizeimeldung von heute Abend: „Die Polizei Höxter hat am heutigen Abend

von mehreren besorgten Bürgern aus Höxter den Hinweis bekommen, dass sie von einem Polizeibeamten der Polizei Höxter angerufen wurden. Es wurde versucht, die Lebenssituation der Bürger auszuforschen oder es wurden Fragen zur finanziellen Situation gestellt. Die Polizei warnt erneut eindrücklich vor diesen Anrufern und rät, sofort das Gespräch zu beenden. Im Zweifel kann die Polizei in Höxter unter der Telefonnummer 05271-9620 angerufen werden.“